Mündliche Anfragen

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die 31. Sitzung des Deutschen Bundestages am Freitag, dem 18. Mai 1962

I. Geschäftsbereich des Bundesministers der Finanzen

Abgeordneter **Seuffert**

Was hat der Herr Bundesfinanzminister bezüglich der Auflegung der Bundesanleihen, die zum Ausgleich des Haushalts 1962 erforderlich sind, nunmehr vorgesehen?

II. Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung

II. 1. Abgeordneter **Lohmar**

Was gedenkt die Bundesregierung zu tun, um den Bericht, den der Wehrbeauftragte des Bundestages dem Parlament erstattet hat, den Angehörigen der Bundeswehr zur Kenntnis zu bringen?

II. 2. Abgeordneter **Dr. Imle**

Besteht beim Bundesverteidigungsministerium die Absicht, die Truppenversorgung mit Lebensmitteln weiterhin über den örtlichen Handel ganz oder zum Teil zu decken?

III. Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

III. 1. Abgeordneter Ritzel

Welche Maßnahmen hat der Herr Bundesverkehrsminister praktisch ergriffen, um "den schweren Schlag, der auch in Zukunft kaum auszugleichen" sein wird und der sich aus der Sperre von 20 v. H. der Haushaltsmittel für den Straßenbau im Jahre 1962 ergibt, abzuwehren?

III. 2. Abgeordneter Ritzel

Stehen die vom Straßenverkehrssicherheitsausschuß des Bundes und der Länder erlassenen Richtlinien nach Auffassung der Bundesregierung im Einklang mit dem Grundgesetz und dem Straßenverkehrsgesetz sowie den dazu ergangenen Verordnungen?

IV. Geschäftsbereich des Bundesministers für Gesundheitswesen

Abgeordneter **Büttner**

Was gedenkt die Bundesregierung in absehbarer Zeit zu tun, um die Erforschung der Ursachen der multiple Sklerose voranzutreiben und den an multiple Sklerose Erkrankten zu helfen?

Bonn, den 14. Mai 1962